

rechtlich bedencken mitzuteiln, nach sich von den gerichtten absundern etc. Dan erstlich seint die hern doctores dadurch, das sie vom rathstande durch den churfursten zu Sachssen etc. und burggraffen zu Magdeburgk, unssern gnedigsten hern (der es dan als der landfurst und hohe obrigkeit, auch one einige des raths, als der underthanen, einwilligung, gar wol zuthuen gehapt), abgesundert (welchs ihnen dan gar nicht zuwider), auch der gericht so dem rathstande anhengigk, in necessariam consequentiam, einmahl gantzlich erlassen, sinthemahl eine gemeine und gar gewisse lahr ist, quod sublato principali necessario corrumpit accessorium, quippe quod per se solum consistere nullo modo possit. Wie dan ferner auch unmuglich, das dasjenige, so einmahl erloschen, durch das angezogene blosse erbiten, widerumb solte erweckt werden mugen, juxta illud: jus extinctum non reviviscit; item: a privatione ad habitum non datur regressus. Da aber die hern burgermeister oder ein erbar rath sich mit ihnen uff billiche leidliche wege vogleichen wurden, weren sie uff den fall (wie hiebevorn auch gemelt) einem erbarn rath und den gerichtten ihr rathlich und rechtlich bedencken gutwilligk mitzuteiln, nachmals nicht ungeneigt.

Weil aber auch kurtz zuvorn gesagt, und an ihme selbst nicht anders ist, dan das den hern doctorn und rechtsgelarten die beschehne absonderung vom rathstande gantz und gar nicht zuentgegen, so kan und magk es auch diss ansehen nicht haben, als wolten sie hochgedachten churfursten zu Sachssen etc. und burggraffen zu Magdeburgk etc. unserm gnedigsten hern, oder auch dem rath zu trotz von den gerichtten sich absundern, zuförderst weil sie, wie obgemeldt, solcher gericht hiebevorn albereit erlassen.

Jha, wan sich die hern doctores und rechtsgelarten, widerumb zu bestellung und vorsehung der gericht, dero sie einmahl erlassen, widerumb vermugen und gebrauchen liessen, uff den fall könnte und mochte es bey hochgemeltem churfursten zu Sachssen etc. und burggrafen zu Magdeburgk, unserm gnedigsten hern, diss ansehen nicht unbillig gewinnen, als gedechten sie sich, seiner churf. g. einmahl beschehener anordnung zuentgegen, dardurch in den rathstandt, als deme solche gerichte anhengigk, oblique saltem widerumb einzudringen. Weil sie aber solcher seiner churf. g. gnedigster anordnung underthenigst zugeleben und zugehorsamen willens und erböthigk, so kan auch solcher angezogener verdacht wider sie nicht geschöpfft werden.

Weil aber auch die hern burgermeister und ein erbar rath viel hochgedachtes churfursten zu Sachssen etc. unsers gnedigsten hern, nichts weniger, als die verordente hern doctores und rechtsgelarte des schöppenstuels, underthanen seint, so ist vernunftigklich zu erachten, das obgemelte seine churf. g. als der hohen obrigkeit disfals beschehne gnedigste anordnung, auch one einige des raths bewilligung (als die disfals gar nicht vonnöten), crefftigk und bestendigk, juxta illud: Inferior non tollit legem superioris, item: Par in parem non habet imperium: nedum inferior vel subditus in superiorem. Derwegen dan auch die angezogene confirmation des raths also crefftigk nicht sein kann, das sie unserer gnedigsten hohen ordentlichen obrigkeit des churfursten zu Sachssen etc., unsers gnedigsten hern, angeschaffte ordnung solte hintertreiben oder auffheben können.

Das aber auch etwan die hern doctores und rechtsgelarte hiebevorn eine lange zeit beim rath gestanden, solches hat seine